travel to life

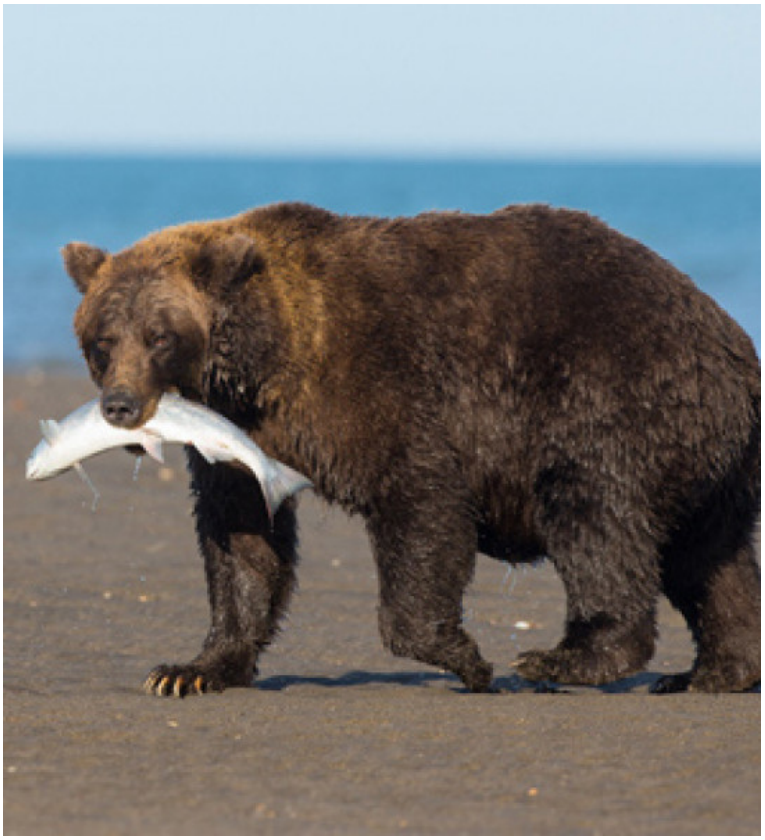
Alaska
Abenteuer Alaska

16 Tage Naturerlebnisreise in festen Unterkünften

Höhepunkte

» Die Höhepunkte Alaskas
» Einzigartige Tierbeobachtungen im Denali Nationalpark
» Besuch des Goldgräberstädtchens Talkeetna
» Bootstour im Kenai Fjords Nationalpark zu gewaltigen Gletschern
» Ganztägige Bootstour im Prince William Sound zum Columbia Icefield
» Fjorde, Gletscher, Steilküsten, Robben- und Vogelkolonien und mit etwas Glück auch eine Begegnung mit Orcas, Buckelwalen und Bären
» Tagesausflug zum Kachemak State Park mit herrlichen Wandermöglichkeiten

Dein Reiseverlauf



Informationen und Buchung telefonisch, schriftlich oder online bei:
Travel To Life | Schwabstraße 22 | 70197 Stuttgart | Tel +49 (0)711 658 3808-0 | info@traveltolife.de | www.traveltolife.de

Termine & Preise

Datum von	Datum bis	Preis
03.07.2027	18.07.2027	5.395 €
17.07.2027	01.08.2027	5.395 €
31.07.2027	15.08.2027	5.395 €

Enthaltene Leistungen

» Flughafentransfer Anchorage
» Rundreiseprogramm wie beschrieben im Kleinbus
» 11 Übernachtungen im Doppelzimmer in Hotels und Lodges
» 3 Übernachtungen im Doppelzimmer in Blockhütten (Gemeinschaftsdusche/WC, Einzelzimmer nicht garantiert)
» Aktivitäten sowie Eintritts- und Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf
» 2x Mittagessen
» Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Anchorage

Nicht enthaltene Leistungen

» Einzelzimmerzuschlag 1.790 €
» Internationale Flüge. Gerne sind wir Dir bei der Flugbuchung behilflich.
» Sonstige Verpflegung und Getränke (ca. 600 USD)
» ESTA-Einreisegenehmigung (ca. 21 USD)
» Fakultative Ausflüge
» Rundflüge Mt. Denali und Alaska Range (ab 350 USD)
» Tagesausflug Bärenbeobachtung mit dem Buschflugzeug (ab 1.200 €, Reservierung vorab erforderlich)
» Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
» Kleingruppenaufschlag bei 8 Teilnehmern: 280 €/p. P. (in Absprache mit Dir)

Gruppengröße: 9-12 Personen

Reisebeschreibung

Ein Traumland, ganz nach dem Geschmack eines Naturliebhabers: Grandiose Naturlandschaften mit schneebedeckten Bergen, Gletschern und weiten Tundra-Ebenen. Dazu eine Reise mit viel Zeit für tolle Tierbeobachtungen. Wenn Du noch niemals zuvor Grizzlies, Elche, Orcas, Buckelwale oder Seeottern in freier Wildbahn gesehen hast, auf dieser Alaska-Rundreise hast Du die Chance!Alaska ist der nördlichste und größte Bundesstaat der USA. Die Reise führt Dich zum Denali Nationalpark, wo Dich am Fuße des majestätischen Mt. Denali, dem mit 6.194 m höchsten Berg Nordamerikas, spannende Tierbegegnungen erwarten.Von Homer aus gelangen wir mit dem Boot zum einsamen Kachemak Bay State Park, ein Geheimtipp und herrliches Wander- und Naturschutzgebiet in einer der entlegensten Regionen Alaskas.Ein schönes Erlebnis ist sicherlich die Bärenbeobachtung im Katmai bzw. Lake Clark Nationalpark (fakultativ). Mit dem Buschflugzeug gelangst Du an die einsame Küste auf der Alaska Halbinsel, um die gewaltigen Braunbären an den Lachsflüssen und Gezeitenebenen am Pazifik zu beobachten und zu fotografieren.Und um uns ganz und gar auf den Naturgenuss konzentrieren zu können, schlafen wir auf unserer Alaska-Rundreise in festen Unterkünften, also sowohl in Hotels als auch in Cabins und Gästehäusern.

Informationen und Buchung telefonisch, schriftlich oder online bei:
Travel To Life | Schwabstraße 22 | 70197 Stuttgart | Tel +49 (0)711 658 3808-0 | info@traveltolife.de | www.traveltolife.de

Tagesablauf

Legende
Ü = Übernachtung

1. Tag: Ankunft in Anchorage und Fahrt nach Talkeetna
Du reist individuell nach Anchorage (Ankunft sollte spätestens gegen 15:00 Uhr erfolgen. Wir empfehlen Nonstop-Flüge mit Condor. Gerne unterbreiten wir Dir ein Angebot).
Nach Deiner Ankunft in Anchorage fahren wir entlang der Chugach Mountains in Richtung Norden zu unserer Unterkunft. Wir übernachten für 2 Nächte in schön gelegenen Blockhütten in der Nähe von Talkeetna. Bei klarer Sicht hast Du von dort aus einen grandiosen Blick über die Tundra bis hin zum Mt. Denali.
Ü: Blockhütte bei Talkeetna; Fahrt ca. 220 km/ ca. 3 Std.

2. Tag: Goldgräberstädtchen und der höchste Berg Nordamerikas
Wir starten den Tag mit der Erkundung des einstigen Goldgräberstädtchen Talkeetna. Heute ist Talkeetna Ausgangspunkt für Bergsteiger aus aller Welt, um den Mt. Denali zu besteigen. Der „Denali – der Hohe", wie der Berg von den Athabascan Indianern genannt wird, ist mit 6.194 m der höchste Berg Nordamerikas und eines der gewaltigsten Bergmassive unserer Erde. Wir wandern auf dem Curry Ridge Trail und bei guter Sicht hast Du herrliche Blicke auf den Mt. Denali. Du kannst aber auch stattdessen einen spektakulären Rundflug über die Alaska Range zum Mt. Denali machen, um diesen Bergriesen aus nächster Nähe zu erleben (fakultativ & wetterabhängig).
Ü: Blockhütte wie am Vortag; Fahrt ca. 50 - 100 km/ ca. 2 Std.; Gehzeit ca. 3-4 Std./ 400 Höhenmeter

3. - 4. Tag: Denali Nationalpark
Am Fuße des 6.194m hohen Denali breitet sich eines der beeindruckendsten Wildnis- und Schutzgebiete der Erde aus – der Denali Nationalpark. Es umfasst 24.000 km² der schönsten Berg- und Tundra-Landschaften von Zentral-Alaska. Breite Urstromtäler, zahlreiche Seen, eine faszinierende Tundra-Vegetation und vor allem die Berge mit dem alles überragenden Denali. Neben diesen landschaftlichen Schönheiten hat der Denali Nationalpark aber vor allem eine überwältigende Tierwelt zu bieten. Regelmäßig zu sehen sind Grizzlybären, Dallschafe, Elche, Karibus und Arktische Erdhörnchen, vielleicht sogar ein Wolf und sicher die eine oder andere der über 150 Vogelarten. Die Wildnis und die hier lebenden Tiere stehen unter strengem Schutz. Nur die ersten 20 Meilen der Parkroad, bis zum Savage River, sind für private Fahrzeuge zugelassen. Mit etwas Glück entdecken wir hier bereits Elche, Karibus oder Grizzly-Bären.
Auf einer Exkursion erkunden wir ausführlich den Denali Nationalpark. Frühmorgens beginnt die Tour mit einem speziellen Ausflugsbus, welcher uns auf einer Schotterpiste ins Herz des Parks bringt.
Im Jahr 2021 wurde die Parkroad durch einen Erdrutsch zerstört. Sollten die Reparaturarbeiten länger andauern, kann die Tour etwas kürzer ausfallen.
Ü: 2x Lodge beim Denali Park; Fahrt ca. 250 km/ ca. 3 -4 Std.; Gehzeit 4-5 Std./ 450 Höhenmeter und ca. 1-2 Std./ 50 Höhenmeter

5. Tag: Auf dem Denali Highway entlang der Alaska Range
Wir verlassen den Denali Nationalpark und folgen heute dem gleichnamigen Highway, einer 200 km langen Wildnis-Piste die zu den landschaftlich eindrucksvollsten Straßen Alaskas zählt. Sie führt uns durch eine wilde unberührte Gebirgswelt mit fantastischen Blicken auf die schneebedeckten Gipfel der Alaska Range. Zahlreiche Seen und Gletscherflüsse prägen die Landschaft und bilden einen optimalen Lebensraum für Biber, die hier zahlreiche Dämme bauen. Elche und Karibus sind oftmals in den Ebenen zu erspähen. Vielen verschiedenen Zugvögeln (Seeschwalben, Eistaucher, Kraniche, Gänse, Schwäne etc.) dient diese Region

Informationen und Buchung telefonisch, schriftlich oder online bei:
Travel To Life | Schwabstraße 22 | 70197 Stuttgart | Tel +49 (0)711 658 3808-0 | info@traveltolife.de | www.traveltolife.de

während der Sommermonate als Nist- und Brutplatz.
Bei frühzeitiger Ankunft besteht die Möglichkeit für eine Wanderung in dieser einzigartigen Wildnis. Wir begeben uns auf den McLaren Summit Trail und können eindrucksvolle Blicke auf die Alaska Range genießen.
Ü: Blockhütte am Denali Highway; Fahrt ca. 220 km/ ca. 4 Std.; Gehzeit ca. 1,5-2 Std./150 Höhenmeter

6. - 7. Tag: Valdez und Bootstour im Prince William Sound
Wir nehmen Kurs auf eines der größten und unberührtesten Wildnis-Schutzgebiete der Erde, den Wrangell Saint Elias Nationalpark. Bei gutem Wetter hast Du einen überwältigenden Blick auf die eisbedeckten Fünftausender an der Grenze zum Yukon. Wir folgen über weite Teile dem Verlauf der Trans Alaska Pipeline. Die abwechslungsreiche Fahrt führt uns über gewaltige Gebirgspässe vorbei an Gletschern und durch schmale Canyons mit Wasserfällen bis nach Valdez, dem Endpunkt der Trans-Alaska-Pipeline. Das Hafenstädtchen Valdez ist perfekter Ausgangspunkt für unsere ganztägige Bootstour durch die abwechslungsreiche Fjordlandschaft des Prince William Sound bis hin zu den mächtigen Gezeitengletschern des Columbian Icefield. Tiefe Fjorde, Wälder und Gletscher bilden die Kulisse und mit etwas Glück kannst Du auch Buckelwale und Orcas beobachten. Oft auch Robben, Seeotter und natürlich die imposanten Weißkopfadler.
Ü: 2x Hotel in Valdez; Fahrt ca. 370 km/ ca. 5 Std.

8. Tag: Matanuska Valley und Gletscher
Über den Glenn Highway geht es schließlich weiter ins Matanuska Valley, diese Region ist berühmt für seine landwirtschaftlichen Erzeugnisse. Aufgrund der langen Tage im Sommer wachsen Kürbisse, Kartoffeln, Tomaten etc. zu beeindruckender Größe. Vorbei an Gletscherflüssen und den schneebedeckten Gipfeln der Chugach Mountains erreichen wir den imposanten Matanuska Gletscher. Mit 40 km Länge und 6 km Breite ist der Gletscher bei unserer heutigen Wanderung zum Lion?½s Head ideal zu sehen. Anschließend fahren wir weiter nach Palmer, auch als Tor zum Matanuska Valley bekannt.
Ü: in Palmer; Fahrt ca. 410 km/ ca. 5-6 Std.; Gehzeit ca. 1,5-2 Std./ 300 Höhenmeter

9. Tag: Panoramastraße und das maritime Alaska
Heute passieren wir Anchorage, die größte Stadt Alaskas und erreichen über eine herrliche Panoramastraße entlang des Turnagain Arm die Kenai Halbinsel. Nach den Bergregionen entdecken wir in den nächsten Tagen das maritime Alaska. Schon allein die Fahrt durch die Halbinsel Kenai hinterlässt unvergessliche Eindrücke. Nicht umsonst nennen die Einheimischen die Halbinsel „Alaska's Playground“, da hier so viele Outdooraktivitäten möglich sind. Aber auch Tierbegegnungen sind jederzeit möglich. Durch die vielen Flüsse und Seen fühlen sich z.B. Elche hier besonders wohl.
Am Ende des Sterling Highways liegt Homer – die Heilbutt-Hauptstadt an der Kachemak-Bucht und perfekter Ausgangspunkt für unsere Aktivitäten in den nächsten Tagen. Diese rund 6,5 km lange Landzunge, auch „Homer Spit“ genannt, ist besonders in den Sommermonaten mit seinen kleinen Häuschen am so genannten „Boardwalk“ eine Attraktion. Kleine Läden, Galerien und Restaurants wechseln sich ab und laden zum Flanieren ein. Die vielen Restaurants der Stadt servieren liebevoll zubereitete Gerichte mit frischem Fisch und Meeresfrüchten.
Ü: Hotel in Homer; Fahrt ca. 520 km/ ca. 5-6 Std.

10. Tag: Naturparadies aus Bergen, Gletschern, üppigen Wäldern
Heute unternehmen wir einen Tagesausflug in den Kachemak Bay State Park, den wir von Homer aus nach einer kurzen Fahrt mit dem Wassertaxi erreichen. Alaskas ältester State Park ist ein Naturparadies aus Bergen, Gletschern, üppigen Wäldern umgeben vom pazifischen Ozean. Wale, Seeotter, Robben, Delfine und Lachsschwärme fühlen sich in den Lagunen und Küstengewässern pudelwohl. In den Flüssen und Bächen tummeln sich unzählige Lachse und Besucher können in dieser Region eine Vielfalt von Seevögeln

Informationen und Buchung telefonisch, schriftlich oder online bei:
Travel To Life | Schwabstraße 22 | 70197 Stuttgart | Tel +49 (0)711 658 3808-0 | info@traveltolife.de | www.traveltolife.de

beobachten, etwa Papageientaucher, Trottellummen oder Grillteiste. Auf einem der zahlreichen Wanderwege tauchen wir in diese Wildnis ein. Durch Fichtenwald und Pappelbestand erreichen wir den mächtigen Grewingk Glacier mit seinem malerisch gelegenen Gletschersee. Am späten Nachmittag holt uns das Wassertaxi wieder ab und bringt uns zurück nach Homer.
Ü: Hotel wie am Vortag; Gehzeit ca. 3,5-4 Std./ 200 Höhenmeter

11. Tag: Bärenbeobachtung Katmai oder Lake Clark Nationalpark
Ein absoluter Höhepunkt ist die Bärenbeobachtung an der Küste des Katmai oder Lake Clark Nationalparks (fakultativ). Morgens fliegt uns ein erfahrener Pilot mit einem Buschflugzeug über die Shelikof Strait. Entlang zerklüfteter Küsten, vorbei an riesigen Gletschern und Vulkanen erreichen wir die einsame und wilde Pazifikküste eines der beiden Nationalparks. Die Lachsflüsse und die Gezeitenebenen am Pazifik bieten ein umfangreiches Nahrungsangebot für die Bären. Das erklärt die hier höchste Dichte an Braunbären und dass diese hier den ganzen Sommer über zu beobachten sind. Im Umkreis von hunderten Kilometern gibt es keine Straßen. Die Umgebung gilt noch als Geheimtipp! Mehrere Stunden haben wir Zeit die gewaltigen Braunbären oder auch eine Bärenmutter mit ihren Jungen zu beobachten und zu fotografieren. Nach einem erlebnisreichen Tag im Land der Braunbären fliegen wir zurück nach Homer.
Fakultativer Ausflug zur Bärenbeobachtung ca. 1.200 € pro Person / Reservierung ist mit der Reiseanmeldung erforderlich, wird aber erst verbindlich gebucht sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Stornogebühr: 95% ab Buchung des Ausfluges beim Veranstalter.
Hinweis: Flüge mit dem Buschflugzeug sind nur bei guten Sichtbedingungen möglich. Die Abflugzeiten sind abhängig von den Gezeiten, da Landung und Start von einem Strand aus erfolgen. Bei schlechtem Wetter kann es ggf. zu Verzögerungen/Änderungen kommen.
Ü: Hotel wie am Vortag

12. Tag: Fahrt nach Seward
Noch einmal durchqueren wir die Halbinsel Kenai zum Fischerort Seward. Die nächsten Tage werden wir hier, in dem zwischen Bergen eingebetteten und an der Resurrection Bay gelegenen Küstenstädtchen, verbringen. Hier angekommen, lohnt sich auch gleich ein Bummel entlang der Hafenpromenade. Nachmittags kann man hier nämlich den frischen Fang der Fischerboote bestaunen: Lachse, Heilbutt und vieles mehr, werden vor den Augen der Schaulustigen stolz präsentiert.
Ü: Hotel in Seward; Fahrt ca. 300 km/ ca. 3-4 Std.

13. Tag: Bootstour Kenai Fjords Nationalpark
Heute entdecken wir den maritimen Teil des Kenai Fjords Nationalparks auf einer ganztägigen Bootstour. Dieser mit 2.700 km² für alaskische Verhältnisse kleine Nationalpark schützt einen noch kaum erschlossenen Teil der eisigen Bergwelt und rauen Küste der Halbinsel Kenai. Zahlreiche Gletscher münden in die malerischen Fjorde, die einen großen Reichtum an Fischen und Meeressäugern aufweisen. Dazu gehören Stellers Seelöwen ebenso wie Seeotter und die immer wieder zu beobachtenden Buckelwale und Orcas. Daneben gibt es zahllose Seevögel. Papageientaucher brüten hier zusammen mit Dreizehenmöwen, Trottellummen und vielen anderen Vogelarten. Auch Weißkopfseeadler bewohnen die felsigen Küsten und Inseln. Mit dem Boot gelangen wir bis nahe an die ins Meer kalbenden Gletscher heran. Mit etwas Glück kannst Du sogar beobachten, wie gewaltige Eisberge von der Gletscherzunge abbrechen.
Ü: Hotel wie am Vortag;

14. Tag: Elche in den Hochmooren und Bergwäldern des Südwestens
Auf einer ganztägigen Wanderung kannst Du heute noch einmal die grandiose Bergwelt Südwest-Alaskas entdecken. Der südwestliche Teil Alaskas ist ein Wanderparadies und das am besten erschlossene Gebiet in der sonst fast unzugänglichen nordischen Wildnis. In den Bergwäldern und Hochmooren Kenai‘s sind die meisten Elche Alaskas und in den alpinen Regionen Bergziegen und Murmeltiere beheimatet. Je nach

Informationen und Buchung telefonisch, schriftlich oder online bei:
Travel To Life | Schwabstraße 22 | 70197 Stuttgart | Tel +49 (0)711 658 3808-0 | info@traveltolife.de | www.traveltolife.de

Wetter und Gusto wird Deine Reiseleitung unter der Vielzahl der Wandermöglichkeiten das Passende auswählen.
Ü: Hotel wie am Vortag; Gehzeit ca. 3,5-4 Std./ 400 Höhenmeter

15. Tag: Anchorage
Auf unserer letzten Etappe folgen wir dem Seward Highway in nördlicher Richtung. Mit etwas Glück kannst Du entlang des Turnagain Arms Beluga-Wale beobachten. Schließlich erreichen wir Anchorage und der Kreis schließt sich. Je nach gebuchtem Flug, bleibt Zeit für einen individuellen Stadt- und Einkaufsbummel in Downtown Anchorage. Transfer zum Flughafen und Heim- bzw. Weiterreise oder ggf. Anschlussprogramm.
Fahrt ca. 200 km/ ca. 3 Std.

16. Tag: Ankunft in Deutschland

Hinweis
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann eine Routenumstellung auf dieser Abenteuerreise Alaska erforderlich werden.

Die Unterbringung erfolgt während der Rundreise in Doppelzimmern in einfachen Hotels, Lodges sowie in urgemütlichen Cabins bzw. Blockhütten. In den Blockhütten können Einzelzimmer nicht garantiert werden und es stehen für alle nur Gemeinschaftsdusche/WC zur Verfügung. Das Preisniveau in Alaska ist im Vergleich zu den anderen US-Bundestaaten um einiges höher, da hier die touristische Saison im Sommer nur ca. 4 Monate andauert (Anfang Juni – Anfang September). Während der Übernachtungen bei Talkeetna verpflegen wir uns voraussichtlich selbst (Frühstück und Abendessen). Dein Reiseleiter organisiert den Einkauf der Lebensmittel und sammelt das Geld dafür vor Ort ein. Die Zubereitung erfolgt dann gemeinschaftlich. So ist z. B. auch ein gemeinsamer Grillabend möglich.

Unsere Fahrten werden mit einem für Nordamerika üblichen 15-Sitzer Van durchgeführt. Die Bestuhlung ist etwas enger als in Europas gängigen Mercedes Sprintern o. Ä. und die Sitze haben baubedingt nicht immer Kopfstützen. Durch ihre robuste Bauart und stärkere Motorisierung sind sie jedoch für diese Art der Reisen bestens geeignet. Teilweise bestehen die Highways und speziell die Nebenstrecken aus holprigen, nicht geteerten Pistenstraßen. Das Gepäck wird, falls erforderlich, in einem speziellen Gepäckanhänger transportiert.

Anforderungen

Reisen mit leichten bis mittleren Wanderungen mit Wanderzeiten von 3 bis zu 5 Stunden. Teilweise mit steinigen Routen und auch mal querfeldein. Moderate Steigungen mit Höhenunterschieden von bis zu 600 Metern. Schwindelfreiheit ist nicht erforderlich. Leichte Wanderschuhe sind erforderlich, bei Trittunsicherheit empfehlen wir den Gebrauch von Wanderstöcken.
Hinweis:Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 9 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis 21 Tage vor Reisebeginn abzusagen.

Informationen und Buchung telefonisch, schriftlich oder online bei:
Travel To Life | Schwabstraße 22 | 70197 Stuttgart | Tel +49 (0)711 658 3808-0 | info@traveltolife.de | www.traveltolife.de